

# Internationale Konferenz und Zweites Weltforum für Erneuerbare Energien 2004

## Stand der Vorbereitungen

Simone Peter

Die Vorbereitungen für die Internationale Konferenz für Erneuerbare Energien (Renewables 2004), die in der ersten Juniwoche 2004 in Bonn stattfinden wird, laufen an. Zu dieser Konferenz hatte Bundeskanzler Gerhard Schröder auf dem Weltgipfel für Nachhaltige Entwicklung im September 2002 in Johannesburg eingeladen. Die Idee, mit einer solchen Konferenz auf Regierungsebene den Erneuerbaren Energien im internationalen Maßstab Schubkraft zu geben, hatte Hermann Scheer dem Bundeskanzler nahegelegt. Die Konferenz soll zudem die durch die Unterzeichnung der "Johannesburg Joint Declaration: The way forward on Renewable Energy" angestoßene Dynamik zur Förderung Erneuerbarer Energien nutzen. Diese Erklärung basiert auf den vom Weltrat für Erneuerbare Energien (WCRE) formulierten und auf dem von EUROSOLAR veranstalteten ersten Weltforum für Erneuerbare Energien 2002 präsentierten Dokumenten.

### Internationale Konferenz für Erneuerbare Energien 2004

Die Bundesregierung hat einen international besetzten Lenkungsausschuss (International Steering Committee) berufen, dem rund 50 Vertreter aus Industrie- und Entwicklungsländern, aus internationalen Organisationen und von nichtstaatlichen Organisationen und zivilgesellschaftlichen Gruppen angehören. Der Weltrat für Erneuerbare Energien (WCRE) ist

darin durch Hermann Scheer und EUROSOLAR durch Hans-Josef Fell vertreten. Der Lenkungsausschuss soll die Bundesregierung mit seinen Erfahrungen in den Fragen der Themengewichtung der Konferenz und ihrer Strukturierung beraten. Gleichzeitig sind dessen Mitglieder "Botschafterinnen und Botschafter" für die Konferenz. Insgesamt sind drei Sitzungen des internationalen Lenkungsausschusses vorgesehen. Die erste Sitzung fand in der zweiten Juni-Woche auf dem Bonner Venusberg statt. Daneben gibt es einen Nationalen Begleitkreis, der ebenfalls aus etwa 50 Personen aus Politik, Verbänden, Wirtschaft und Wissenschaft besteht. Dieses Forum hat die Brückenfunktion zwischen der Konferenz und den nationalen Akteuren.

Der Bundestag hat durch seinen Beschluss vom 10. April 2003 (Bundestagsdrucksache 15/807) die Initiative der Bundesregierung zur Durchführung der Konferenz begrüßt und erwirkt, dass in diese Regierungskonferenz ein NGO-Forum, ein Wissenschaftsforum, ein Industrieforum, ein Forum zur Entwicklungszusammenarbeit und ein internationales Parlamentarierforum integriert werden. Die Vorbereitung des Parlamentarierforums, die bereits angelaufen ist, wird von einer von Bundestagspräsident Wolfgang Thierse einberufenen neunköpfigen Abgeordnetengruppe vorbereitet. Sie wird von Hermann Scheer geleitet. Das Parlamentarier-Forum soll die besondere Verantwortung der Parlamente für eine Gesetzgebung unterstreichen, die den Erneuerbaren Energien eine politische Vorrangstellung gibt.

### Zweites Weltforum Erneuerbare Energien: Politik und Strategien 2004

Vom 30.-31. Mai 2004 wird in Bonn das zweite "World Renewable Energy Forum: Policies and Strategies" stattfinden. Das Forum, zu dem der WCRE einlädt, wird von EUROSOLAR organisiert. Es findet somit unmittelbar vor der Internationalen Konferenz über Erneuerbare Energien statt. Das Weltforum wird die Vorschläge der Nichtregierungsorganisationen im Bereich der Erneuerbaren Energien der internationalen Konferenz präsentieren. Der WCRE wird hierzu eine "Weltcharta für Erneuerbare Energien" auf seinem Forum vorstellen und mit allen Nichtregierungsmitgliedern erörtern. Als Basis dient hierfür der auf dem ersten Weltforum 2002 präsentierte "Aktionsplan zur weltweiten Verbreitung Erneuerbarer Energien", der über EUROSOLAR oder den WCRE bezogen werden kann.

Kernelemente der Weltcharta sind die vollständige Ablösung des jetzigen Energiesystems durch Erneuerbare Energien und die Darstellung des Wirkungszusammenhangs auf weitere Felder, wie z.B. die Ressourcenproblematik. Ein erster Entwurf soll 3 Monate vor der Konferenz durch den Weltrat für Erneuerbare Energien (WCRE) verbreitet und zur Diskussion gestellt werden. Die breite Kommunikation des Papiers im Vorfeld und während der Regierungskonferenz soll die internationale Debatte um die Bedeutung der Erneuerbaren Energien im Entwicklungszusammenhang verstärken.

### Vorbereitungstreffen deutscher Organisationen

Zur Vorbereitung des Forums der deutschen Nicht-Regierungsorganisationen hatte EUROSOLAR am 2. Juni 2003 bereits zu einem Vorbereitungstreffen für deutsche Nicht-Regierungsorganisationen ins EUROSOLAR-Haus Bonn eingeladen. 30 Personen waren der Einladung gefolgt.

Es herrschte Konsens, dass die Rolle der NGO's darin besteht, den Schwerpunkt Erneuerbare Energien in der Entwicklungszusammenarbeit vor, während und nach der Regierungskonferenz deutlich zu machen und den Blick auf die Zusammenhänge zwischen Energieversorgung, Armutsbekämpfung und Kriegsvermeidung zu lenken. Weiterhin wurde ein Koordinationskreis zur Vernetzung der Aktivitäten und zum besseren Infor-

mationsaustausch im Vorfeld der Internationalen Konferenz und des Weltforums für Erneuerbare Energien 2004 gebildet.

Weitere Informationen unter: [www.eurosolar.org](http://www.eurosolar.org) und [www.wcre.org](http://www.wcre.org) und zur Internationalen Konferenz unter: [www.renewables2004.de](http://www.renewables2004.de)

Simone Peter, EUROSOLAR e.V., Bonn

Tabelle: Liste der Mitglieder des Internationalen Lenkungs Ausschusses der Internationalen Konferenz für Erneuerbare Energien, des Nationalen Begleitkreises und der Parlamentariergruppe zur Vorbereitung des Parlamentarierforums.

### Mitglieder des Internationalen Lenkungs Ausschusses

#### Vorsitzende:

Hinrichs-Rahlwes	Rainer	Bundesumweltministerium
Hofmann	Michael	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

#### Mitglieder:

More	Elfriede A.	Federal Ministry of Agriculture, Forestry, Environment and Water Management (Österreich)
Vargas	Everton Vieira	Ministry of Foreign Relations Department of Environment and Special Affairs (Brasilien)
Li	Tiejun	National Development and Reform Commission (China)
Hajek	Miroslav	Ministry of the Environment (Tschechien)
Becker	Thomas	Environmental Protection Agency (Dänemark)
El Kholy	Hosni	New and Renewable Energy Authority (Ägypten)
Delbeke	Jos	Environment Directorate (Europäische Kommission)
Bal	Jean-Louis	Agence de l'Environnement et de la maîtrise de l'Energie (Frankreich)
Gupta	Ajit	Ministry of Non-Conventional Energy Sources (Indien)
Esperi	Moshen	Ministry of Foreign Affairs (Iran)
Clini	Corrado	Ministry of Environment (Italien)
Higuchi	Tsutomu	Ministry of Economy, International Trade & Industry (Japan)
Macharia	Harrison K.	National Council for Science and Technology (Kenia)
Barnes de Castro	Francisco	Ministry of Energy (Mexiko)
Benallou	Abdelhanine	Centre de Development des Energies Renouvelables (Marokko)
Hassing	Paul	Ministry of Foreign Affairs / Development Cooperation (Niederlande)
Dovland	Harald	Ministry of Environment, Department for International Cooperation (Norwegen)
Guild	Robert	Pacific Islands Forum Secretariat (Pazifische Inseln)
Qazi	Ishtiaq A.	Pakistan Council of Renewable Energy Technologies (Pakistan)
Holopainen	Lasse Aznar	Department of Energy (Philippinen)
Popow	Aleksandr A.	Ministry of Energy (Russland)
Nogxina	Sandile	Department of Minerals and Energy (Südafrika)
Monreal Palomino	Maria Isabel	Instituto para Diversificación y Ahorro de Energia (Spanien)
Mason	Robert	Foreign & Commonwealth Office Environment Policy Department (Großbritannien)
Garman	David K.	Department of Energy (USA)
Aloisi de Lardere	Jacqueline	United Nations Environment Programme
Campino	Ignacio	European Business Council for a Sustainable Energy Future
Sokona	Youba	Environnement et Developpement du Tiers Monde
Oparaocha	Sheila	Energia Secretariat
De Segundo	Karen	Shell International Renewables B.V.
Doucet	Gerald	World Energy Council
Fell	Hans-Josef	EUROSOLAR
Flavin	Christopher	Worldwatch Institute
Fouquet	Dörte	European Renewable Energies Federation
Hales	David	Stakeholder Forum for Our Common Future
Haug	Marianne	International Energy Agency
Johansson	Thomas B.	International Institute for Industrial Environmental Economics
Kruse	Jane	World Wind Energy Association
Mak	Peter Kui-Nang	United Nations Department of Economic and Social Affairs
McDade	Susan	United Nations Development Programme
Waller-Hunter	Joke	United Nations Framework Convention on Climate Change
Freudenschuss-Reichl	Irene	United Nations Industrial Development Organisation
Miller	Alan	Global Environmental Facility
Morgan	Jennifer	World Wide Fund for Nature

Mueller	Edda	Consumer International
Pachauri	Rajendra K.	The Energy and Resources Institute; Intergovernmental Panel on Climate Change
Pallares Perez	Diego	Latin American Energy Organisation
Saghir	Jamal	The World Bank
Sawyer	Steve	Greenpeace International
Scheer	Hermann	World Council for Renewable Energy (WCRE)
van Staden	Rian	International Solar Energy Society

### Mitglieder des Nationalen Begleitkreises

Bülow	Marco	Dt. Bundestag – SPD-Fraktion
Groneberg	Gabriele	Dt. Bundestag – SPD-Fraktion
von Weizsäcker	Ernst-Ulrich	Dt. Bundestag – SPD-Fraktion
Hustedt	Michaela	Dt. Bundestag – Fraktion Bündnis90/Grüne
Meyer	Doris	Dt. Bundestag – CDU/CSU-Fraktion
Paziorek	Peter	Dt. Bundestag – CDU/CSU-Fraktion
Brunkhorst	Angelika	Dt. Bundestag – FDP-Fraktion
Häberle	Magdalena	Land Baden-Württemberg
Stolper	Ernst-Christoph	Land NRW
Pöhlmann	Hartmut	Land Niedersachsen
Seidler	Dieter	Land Brandenburg
Welge	Axel	Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände c/o Deutscher Städtetag
Kehrer	Peter	Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)
Kohler	Stephan	Deutsche Energie-Agentur (dena)
Krause	Matthias	Deutsches Institut für Entwicklungspolitik (DIE)
Mercker	Hinrich	Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH (InWEnt)
Richter	Cornelia	Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit GmbH (GTZ)
Ohls	Uwe	Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
Vahrenholt	Fritz	Rat für nachhaltige Entwicklung
Jänicke	Martin	Rat von Sachverständigen für Umweltfragen (SRU)
Ziesing	Hans-Joachim	Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)
Nitsch	Joachim	Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Luther	Joachim	ForschungsVerbund Sonnenenergie (FVS)
Schütte	Andreas	Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V.
Fritsche	Uwe	Öko Institut
Nantke	Hans-Jürgen	Umweltbundesamt (UBA)
Graßl	Hartmut	Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen
Fischedick	Manfred	Wuppertal- Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH
Lamp	Helmut	Bundesverband Bioenergie (BBE)
Lackmann	Johannes	Bundesverband Erneuerbare Energie (BEE)
Stryi-Hipp	Gerhard	Bundesverband Solarindustrie (BSi)
Ahmels	Peter	Bundesverband Windenergie (BWE)
Kreikenbaum	Dieter	Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK)
Berz	Gerhard	Münchner Rückversicherungs AG
Herdan	Thorsten	Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA)
Eichelbrönnner	Matthias	MVV Erneuerbare Energien GmbH
Hogrefe	Jürgen	Energie Baden-Württemberg AG (EnBW)
Hermle	Reinhard	MISEREOR
Maier	Jürgen	Forum Umwelt & Entwicklung
Bals	Christoph	Germanwatch
Traube	Klaus	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND)
Unmüßig	Barbara	Heinrich-Böll Stiftung
Steen	Wilfried	Evangelischer Entwicklungsdienst
Heuter	Horst	Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)
Warning	Claudia	Verband Entwicklungspolitik deutscher NRO

### Arbeitsgruppe des Bundestages zur Vorbereitung des Parlamentarierforums

<b>Vorsitzender:</b>		
Scheer	Hermann	SPD
<b>Stellvertretende Vorsitzende:</b>		
Hustedt	Michaela	Bündnis90/Die Grünen
<b>Mitglieder:</b>		
Meyer	Doris	CDU/CSU
Brunkhorst	Angelika	FDP
Bülow	Marco	SPD
Fell	Hans-Josef	Bündnis90/Die Grünen
Groneberg	Gabriele	SPD
Paziorek	Peter	CDU/CSU
von Weizsäcker	Ernst-Ulrich	SPD